

16.03.2026

Weit über € 3.000,- konnten mit LionsCrime 2026 für gute Zwecke erarbeitet werden

Sie ist aus dem Lions-Leben in Hannover nicht mehr wegzudenken - die Benefiz-Krimileserei LionsCrime, mit der Lions Club Hannover-Expo jedes Jahr zwischen Neujahr und Ostern drei schöne Abende bietet, an besonderen Orten, solche die besonders schön sind, an die niemand denkt. in die man normalerweise nicht hineinkommt und an denen man mit Gleichgesinnten einen schönen spannenden Abend verbringen kann. Mit der dritten Lesung wurde sie nunmehr für 2026 abgeschlossen.

Bei LionsCrime 2026 lasen:

Am 23.01.2026 [Angélique und Andreas Kästner](#) im Saal GLmax der [Enercity](#)-Konzernzentrale an der Glocksee, Hannover, aus „[Die letzte Fähre nach Dockland](#)“, dem dritten Band ihrer Hamburg-Krimis. Andreas Kästner als Wasserschutzpolizei-Hauptkommissar a.D. mit Kapitänspatent liefert die Ideen und formt aus ihnen mit seiner Frau gemeinsam daraus packende Geschichten, wie die um die Tote Melanie Cullmann, in der sich die Fragen, wer Zeuge, Täter oder Mitwisser ist, ständig umeinander drehen.

Am 27.02.2026 las die Hamburgerin [Sonja Rühther](#) aus „[Todespuzzle](#)“, im Saal des Restaurants „[Zur Eiche](#)“, Hannover- Groß Buchholz, in dem auch eine Kleinkunsthöhne zu Hause ist. In der Geschichte mischt sich Kriminalkommissar a. D. Nachtmacher in die Ermittlungen ein, weil es Verbindungen zu alten Fällen zu geben scheint. Seine Untermieterin, eine junge Autistin, ist mit ihrer besonderen Fähigkeit, Muster in den Fällen zu erkennen, eine überraschende Hilfe, weil es ihr erlaubt, nächste Schritte des Täters vorherzusehen.

Am 13.03.2026 las [Lars Menz](#), Hannover, aus seinem ersten Thriller, „[Die Schanze](#)“. Qualvoll wird in schönster Alpenlandschaft ein Mensch aufgeknöpft, der von einer Rückkehrerin in die dörfliche Idylle ihrer Kindheit gefunden und erkannt wird. Mit dem Mord reißen alte Wunden der Rückkehrerin wieder auf, und lassen sie fürchten, dass möglicherweise ein Zusammenhang mit ihrer Rückkehr besteht, war sie doch vor vielen Jahren in ein Verbrechen verwickelt und musste deshalb das Dorf meiden. Gastgeber dieser Lesung war die [NBank](#), Hannover.

Jeweils 97, 105 und 85 Gäste bedanken sich in den Terminen mit viel Applaus, für die spannenden Geschichten.

[Gefördert werden](#) vom Lionsclub Hannover-Expo soziale Projekte, hauptsächlich in und um Hannover.

Als Fotos liegen an und stehen zu Ihrer Verfügung:

- Flyer web.jpg - Flyer der Benefiz-Krimileserei „LionsCrime 2026“
- Autoren und Bücher im Überblick
- DSC_3432 - Angélique und Andreas Kästner bei der Lesung
- DSC_3499 - Publikum im GLmax von Enercity
- 20260227 DSC_3946 - Sonja Rühther bei der Lesung
- 20260227 DSC_3945 - Publikum im Saal der Gaststätte „Zur Eiche“
- DSC_4104 - Lars Menz bei der Lesung
- DSC_4231 - Blick in den großen Saal der NBank